

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost)

DJK Hafner Straubing : TSV Heining-Neustift II
Freitag, 17.02.2023, 19:30 Uhr

Sempert bereitet der DJK Hafner Straubing den Weg zum Teamerfolg

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der DJK Hafner Straubing am Freitagabend in den Armen: Sempert / Throner hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (35:31 Sätze) in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Niederbayern-Ost) Partie gegen den TSV Heining-Neustift II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Jonas Sempert, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Sempert / Throner bekamen es im ersten Spiel mit Hinz / Ritzer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Sempert / Throner am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. So gut wie gewonnen schien danach das Spiel von Schramm / Frankl gegen Pechura / Althammer, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Pechura / Althammer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 14:12, 11:7, 10:12, 13:15, 6:11. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Mit 3:1 hatten Pauli / Hilmer im Einzel gegen Schuler / Lehner indes die Nase vorn. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Lange mit Tobias Hinz kämpfen musste Jonas Sempert in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Jürgen Schramm gegen Pascal Pechura hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Thomas Throner hatte gegen Dennis Schuler bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Karlheinz Frankl in der Begegnung gegen Manuel Althammer, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Frankl aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Andre Pauli und Florian Ritzer, die Andre Pauli letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Lange dagegenhalten konnte dann Ursula Hilmer beim 2:3 gegen Martin Lehner. Das Spiel verlor Hilmer dennoch im 5. Satz. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der DJK Hafner Straubing und des TSV Heining-Neustift II in die Box. Eher wenig Gegenwehr bekam Jonas Sempert am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen von Pascal Pechura. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Sempert nun bei 29:3, während Pechura bislang 15 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Jürgen Schramm konnte im Spiel gegen Tobias Hinz einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Keine Chancen hatte Thomas Throner bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Manuel Althammer, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Es dauerte eine Weile, bis Karlheinz Frankl sein 3:2 gegen Dennis Schuler unter Dach und Fach hatte. Seit Beginn der Serie hat Schuler damit nun 10 Siege bei gleichzeitig 15 Niederlagen zu verzeichnen. Nicht ganz mithalten konnte Andre Pauli, beim 7:11, 10:12, 11:9, 5:11 gegen Martin Lehner, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Die gewinnbringende Taktik fehlte Ursula Hilmer bei ihrer 0:3-Niederlage

gegen Florian Ritzer ab dem Start. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Hilmer nun bei 6 Siegen und 10 Niederlagen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Beim anschließenden 3:0 gegen Pechura / Althammer fanden Sempert / Throner von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat die DJK Hafner Straubing in der Saison nun 7 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.02.2023 gegen den TTC Landau a.d. Isar bevor. Für den TSV Heining-Neustift II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Julbach am 18.02.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 14:16 geht.

Statistik:

DJK Hafner Straubing

Doppel: Sempert / Throner 2:0, Schramm / Frankl 0:1, Pauli / Hilmer 1:0

Einzel: J. Sempert 2:0, J. Schramm 1:1, T. Throner 1:1, K. Frankl 1:1, A. Pauli 1:1, U. Hilmer 0:2

TSV Heining-Neustift II

Doppel: Pechura / Althammer 1:1, Hinz / Ritzer 0:1, Schuler / Lehner 0:1

Einzel: P. Pechura 1:1, T. Hinz 0:2, M. Althammer 2:0, D. Schuler 0:2, M. Lehner 2:0, F. Ritzer 1:1